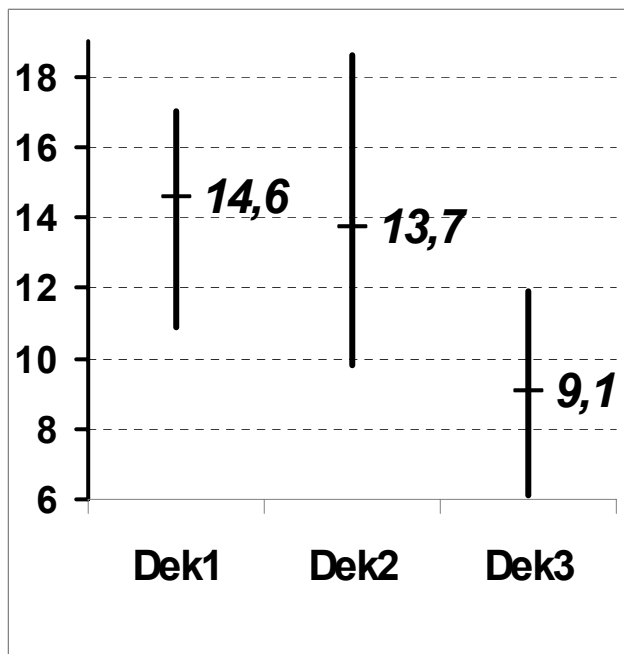


Oktober 2007: Kühl und trocken

Die Monatsmitteltemperatur lag 1,2 K unter dem langjährigen Wert 10,0°C. Auch die MAX-Temperaturen blieben an neun Tagen unter diesem Wert. Den ersten Frost gab es in Tempelhof am 22.10. mit -2,4°C in der Luft und -8,3°C am Erdboden. Auch am 23.10. herrschte Nachtfrost (in der Luft). Bodenfrost gab es elfmal, zuerst am 7.10. und zuletzt am 23.10. Am Tage lagen die höchsten Temperaturen zwischen 6,1°C am 22.10. und 18,6°C am 17.10. Die geringe Regenmenge von 5,2 l/qm fiel in neun Tagen. Das sind 14% des Normalwertes. Die Sonne schien insgesamt 107 Stunden oder 96% ihrer üblichen Dauer. Neun Tage waren trübe. An nur vier heiteren Tagen schien die Sonne länger als acht Stunden.

Efeu blühte in den Oktober hinein, ihm folgten die üblichen Herbstblüher, darunter Astern. Die Flugtätigkeit der Bienen war durch kühle Witterung eingeschränkt. Vom 20.10. bis 28.10. herrschte kaum Flugbetrieb. Die Völker zehrten bis zu 1,3 kg. *Kißmann*



Spannweiten der täglichen MAX-Temperaturen in Tempelhof